



Stifterkreis  
Zukunft

## Pressemitteilung

22.11.2023

### **Spendenrekord beim Stifterkreis Zukunft: Rund 337.000**

### **Euro für viele gute Zwecke**

### **Unerwarteter Geldsegen für 24 begünstigte Vereine und Organisationen in der Region**

Rosenheim – In diesem Jahr sorgte der Stifterkreis Zukunft für einen echten Geldsegen in der Region: Insgesamt rund 337.000 Euro schüttete die Stiftergemeinschaft mit Sitz in Rosenheim aus. Sämtliche Mittel gingen entsprechend des Wunsches der 13 Stifterinnen und Stifter an genau die gemeinnützigen Vereine oder Organisationen, wie sie zuvor festgelegt worden waren.

#### **Ausschüttungen aus den Stiftungsfonds**

Gespendet werden einmal im Jahr die Ausschüttungen aus den jeweiligen Stiftungsfonds. Diese sind abhängig von der Summe, die in die unterschiedlichen Stiftungsfonds eingebracht wurden, erhöhen sich aber durch die gemeinsame Veranlagung.

Dass die gesamte Spende in 2023 erstmals im sechsstelligen Bereich liegt, ist einer Besonderheit zu verdanken: Dank einer zusätzlichen, testamentarischen Verfügung der Stifterin Gerda Kappes erhielt der Stifterkreis Zukunft eine großzügige Spende und schüttete gemeinsam mit den Erträgen der 2020 gegründeten „Wifrid und Gerda Kappes-Stiftung“ 280.000 Euro an insgesamt acht Vereine in Bad Feilnbach aus - darunter die Gemeinde Bad Feilnbach, die

Der Stifterkreis Zukunft wurde 2016 ins Leben gerufen. Er richtet sich an alle Menschen in der Region, die möglichst unkompliziert eine eigene Stiftung gründen und mit den Erträgen etwas Gutes tun möchten. Es handelt sich um eine Dachstiftung, die zur Aufnahme von Stiftungsfonds errichtet wurde. Ab einem Kapital von 25.000 Euro kann jeder unter dem Dach des Stifterkreis Zukunft selbst zum Stifter werden. Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling hat das Grundstockvermögen in Höhe von 100.000 Euro gestiftet. Sie stellt auch die langfristige Besetzung der Stiftungsgremien und die professionelle Stiftungsverwaltung sicher. Aus den Stiftungserträgen lassen sich eine Vielzahl an gemeinnützigen Zwecken fördern. Begünstigt werden können regionale Organisationen sowie deutschlandweit oder international tätige, gemeinnützige Einrichtungen.

für das denkmalgeschützte Trägerhaus 200.000 Euro erhält. Dieses kann nun von Grund auf renoviert werden.

Die Erträge aus den übrigen Stiftungsfonds in Höhe von rund 65.000 Euro gingen in 2023 anteilig an weitere 14 ausgewählte gemeinnützige Organisationen vom Irschenberg bis zum Chiemsee, die sich von Naturschutz oder Sport über Bildung, Altenhilfe und mildtätige Zwecke bis Kunst und Denkmalpflege in vielen gesellschaftlichen Bereichen engagieren. „Damit haben viele Vereine in der Region eine wichtige finanzielle Unterstützung erhalten“, freut sich Alexa Dietz, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Stifterkreis Zukunft mit den Begünstigten.

### **Auch der Stifterkreis selbst schüttet jährlich aus**

Auch der Stifterkreis Zukunft selbst schüttet aus den laufenden Erträgen seines Grundstockvermögens aus. In 2023 liegen diese bei 1.100 Euro. „Das Kuratorium und der Vorstand des Stifterkreis Zukunft haben entschieden, diesen Betrag in gleichen Teilen an die DLRG Bad Aibling und an den Musikförderverein Breitbrunn-Gstadt e.V. zu spenden“, so Alexa Dietz.

### **Selbst Stifter werden beim Stifterkreis Zukunft**

Der Stifterkreis Zukunft wurde 2016 durch die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling ins Leben gerufen. Er richtet sich an alle, die sich selbst stifterisch engagieren und dadurch etwas Gutes tun möchten. Mit ihrer Beteiligung legen die Zustifter individuell fest, welcher Bereich des gesellschaftlichen Lebens aus den Erträgen ihrer Zustiftung eine Förderung erhalten soll. Bereits ab 25.000 Euro ist es möglich, beim Stifterkreis Zukunft einen Stiftungsfonds zu errichten. Dabei wählt jeder den Namen der eigenen Stiftung selbst. Der Stifterkreis Zukunft steht beratend zur Seite und übernimmt sämtliche Verwaltungsaufgaben. In 2023 haben vier neue Stiftungsfonds ihre Fördertätigkeit aufgenommen.

Weitere Informationen unter [www.stifterkreis-zukunft.de](http://www.stifterkreis-zukunft.de).

Der Stifterkreis Zukunft wurde 2016 ins Leben gerufen. Er richtet sich an alle Menschen in der Region, die möglichst unkompliziert eine eigene Stiftung gründen und mit den Erträgen etwas Gutes tun möchten. Es handelt sich um eine Dachstiftung, die zur Aufnahme von Stiftungsfonds errichtet wurde. Ab einem Kapital von 25.000 Euro kann jeder unter dem Dach des Stifterkreis Zukunft selbst zum Stifter werden. Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling hat das Grundstockvermögen in Höhe von 100.000 Euro gestiftet. Sie stellt auch die langfristige Besetzung der Stiftungsgremien und die professionelle Stiftungsverwaltung sicher. Aus den Stiftungserträgen lassen sich eine Vielzahl an gemeinnützigen Zwecken fördern. Begünstigt werden können regionale Organisationen sowie deutschlandweit oder international tätige, gemeinnützige Einrichtungen.

Foto: Mittelvergabe Stifterkreis\_01.jpg



**BU:** Alexa Dietz, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Stifterkreis Zukunft, freut sich mit den Empfängern über die beachtliche Spendensumme des Stifterkreis Zukunft und seiner Stiftung in 2023. Foto: Stifterkreis Zukunft.

#### Pressekontakt

Regine Falk

Öffentlichkeitsarbeit

Stifterkreis Zukunft

Telefon 08031 182-91712

Telefax 08031 182-91750

[regine.falk@sparkassenstiftung-zukunft.de](mailto:regine.falk@sparkassenstiftung-zukunft.de)

Der Stifterkreis Zukunft wurde 2016 ins Leben gerufen. Er richtet sich an alle Menschen in der Region, die möglichst unkompliziert eine eigene Stiftung gründen und mit den Erträgen etwas Gutes tun möchten. Es handelt sich um eine Dachstiftung, die zur Aufnahme von Stiftungsfonds errichtet wurde. Ab einem Kapital von 25.000 Euro kann jeder unter dem Dach des Stifterkreis Zukunft selbst zum Stifter werden. Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling hat das Grundstockvermögen in Höhe von 100.000 Euro gestiftet. Sie stellt auch die langfristige Besetzung der Stiftungsgremien und die professionelle Stiftungsverwaltung sicher. Aus den Stiftungserträgen lassen sich eine Vielzahl an gemeinnützigen Zwecken fördern. Begünstigt werden können regionale Organisationen sowie deutschlandweit oder international tätige, gemeinnützige Einrichtungen.